

## Die Heimatortsgemeinschaft (HOG) Kronstadt

### Mitteilungsblatt Nr. 21

**Liebe Mitglieder unserer Heimatgemeinschaft,  
liebe Landsleute, liebe Freunde!**

Zu Beginn einen herzlichen Gruß und eine gute Advents- und Weihnachtszeit 2011.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie den Burzenländer Heimatkalender für das Jahr 2012 mit (etwas ungewöhnlichen Seiten-) Ansichten der Burzenländer Kirchen sowie das Büchlein „Zehn Tugenden, Bilder aus der Schwarzen Kirche“, die am westlichen Gestühl der Schwarzen Kirche zu sehen sind. Ebenfalls beigelegt ist auch ein Werbeexemplar der ADZ mit der „Karpatenrundschau“. **Wie in der Mitgliederversammlung unserer Gemeinschaft beschlossen, haben wir Ihnen erstmalig auch die Adressliste der Mitglieder unserer HOG beigelegt (bitte prüfen, und eventuelle Fehler melden).** Auch ein Aufkleber mit dem Wappen der HOG Kronstadt ist dabei.

Wir freuen uns, dass wieder neue Mitglieder zu uns gefunden haben, bedauern andererseits den Tod einiger Mitglieder. Besonders möchten wir den Tod von Michael Brenndörfer erwähnen, den langjähriger Vorsitzender der HOG Bartholomä und rühriger Initiator vieler Aktionen der Bartholomäer und Kronstädter, u.a. auch Motor der Zusammenführung beider Ortsgemeinschaften.

Aktuell hat unsere HOG 389 Einzelmitglieder, nach der erfolgten Zusammenführung der beiden HOGs möchten wir die Familienmitgliedschaft einführen (das wären dann 24 weniger) wie es in den meisten Burzenländer HOGs praktiziert wird. 28 Mitglieder sind auch Mitglied in der HOG Bartholomä.

Wie Sie wissen, haben wir seit 2010 einige organisatorische Umstellungen unserer Gremien durchgeführt. Im Jahr 2011 fanden zwei Vorstandssitzungen statt. Nach der Wahl des neuen Vorstandes und der vorgesehenen Änderung der Satzung unserer HOG haben wir weiterhin die Zusammenarbeit mit der HOG Bartholomä vertieft. Wir haben, wie Sie sicher noch wissen, die Zusammenführung der beiden HOGs – Kronstadt und Bartholomä – vorbereitet und wollen am 22. September 2012 eine gemeinsame Mitgliederversammlung durchführen, auf der dann offiziell die Vereinigung der Heimatgemeinschaften vollzogen wird. Bitte notieren Sie sich diesen Termin; **HOG Mitgliederversammlung, 22. September 2012 in Urbach bei Schorndorf.** Eine Einladung dazu erhalten Sie rechtzeitig. Wir bitten Sie, bei der Vorbereitung dieses Treffens mitzuhelfen. **Auch bitten wir um Vorschläge geeigneter Kandidaten für den neuen gemeinsamen Vorstand.**

Ein weiteres wichtiges Vorhaben unserer HOG ist schon in Tat umgesetzt worden: Die Neuorganisation der Homepage, die nun von unserem Vorstandsmitglied Erwin Kraus und dem PC-Fachmann Lorant Werner betreut wird, bekommt ein neues Gesicht, zu sehen unter [www.hog-kronstadt.de](http://www.hog-kronstadt.de). Auch weitere Internet-Adressen, die für uns Kronstädter wichtig sind, können eingesehen werden, wie [www.burzenland.de](http://www.burzenland.de) und [www.honterusgemeinde.ro](http://www.honterusgemeinde.ro). Wir sind für Anregungen und Verbesserungen auch in Sachen Homepage dankbar.

Größere Ereignisse des nun bald auslaufenden Jahres waren die Feierlichkeiten aus Anlass der 800 Jahre seit der Berufung des Deutschen Ritterordens in das Burzenland. Wir haben uns (auf eigene Kosten, ohne die HOG-Kasse zu belasten) aktiv beteiligt sowohl in Veranstaltungen in Deutschland,

z.B. beim Honterusfest in Pfaffenhofen am 3. August 2011 als auch beim großen Sachsentreffen in Kronstadt im September 2011.

Wichtigste Aufgaben unserer HOG waren die Hilfsaktionen für unsere Landsleute und ihre Institutionen in Kronstadt. Wir unterstützten die Menschen meist direkt mit Zuwendungen von finanziellen Mitteln. Auch die siebenbürgisch-sächsischen Einrichtungen in Kronstadt benötigen unsere Hilfe. Aus diesen Gründen richteten wir unser caritatives Wirken in Form von Geldspenden und Subventionen direkt an das Demokratische Forum der Deutschen im Kreis Kronstadt (DFDKK) und an die Honterus – Kirchengemeinde. Wie auch in den Jahren zuvor fördern wir - wenn auch mit bescheideneren Mitteln im Vergleich zu anderen finanziell kräftigeren Institutionen - das Kronstädter Altenheim „Blumenau“ in der Bahnstraße. Dort finden immer wieder bauliche und sonstige Renovierungen statt. Auch subventionieren wir Einrichtungen und Neuanschaffungen des Archivs der Schwarzen Kirche, den Jugendchor Canzonetta der Honterusgemeinde in Kornstadt (Leiterin Ingeborg Acker), den Jugend-Bachchor der Schwarzen Kirche (Leiter Dr. Steffen Schlandt). Finanziell unterstützt haben wir mit Einmalausgaben auch den Johannes-Honterus-Hilfsverein, Träger des Siebenbürger-Altenheims auf Schloß Horneck in Gundelsheim.

Wir subventionierten erneut die traditionelle Siebenbürgische Löwensteiner Frühlings-Musikwoche, die in ihrer 26. Auflage im April 2011 stattfand. Über 120 Teilnehmer im Alter von 5 bis 80 Jahren gestalteten diese Musikwoche zu einem ganz besonderen Ereignis. Das große Abschlusskonzert der Löwensteiner Musikwoche mit der Aufführung von Franz Liszts großer „Graner Messe“ fand in der wunderschönen Stiftskirche in Öhringen statt.

Wir vergeben weiterhin, zusammen mit der HOG Bartholomae und dem DFDKK den Apollonia-Hirscher-Preis. 2010 erhielt ihn für ihr langjähriges Wirken Frau Helene Becker, die erste Kirchenmutter in Kronstadt.

Auch den Förderverein der Siebenbürgischen Bibliothek und das Siebenbürgen-Institut in Gundelsheim haben wir unterstützt. Dies hauptsächlich in Anbetracht der Tatsache, dass die öffentlichen Mittel für das Weiterfunktionieren dieser für uns so wichtigen Einrichtung erheblich gekürzt wurden und wir alle es wünschen, dass das Siebenbürgen-Institut und die Siebenbürgische Bibliothek funktionsfähig bleiben.

Wir richten an alle Kronstädter, deren Herz an der Heimat hängt, die Bitte, direkt oder über unsere Organisation auch weiter zur Unterstützung der Menschen und ihrer Einrichtungen in der alten Heimat beizutragen.

Wir haben von vielen unserer Mitglieder von Januar bis Ende November 2011 Spenden im Gesamtbetrag von 4695 € erhalten. Jeder noch so kleine Betrag ist für den Einzelnen viel. Wir bedanken uns bei allen Spendern!

In Sachen Jahresbeiträge möchten wir Sie bitten, die Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrags möglichst als **Dauerauftrag** zu tätigen. Bitte veranlassen Sie dieses bei Ihrer Bank. Die Einzelüberweisungen werden oft vergessen, wie die Erfahrung leider bestätigt.

**Die ehemaligen Einzugsermächtigungen werden seit 2008 nicht mehr benutzt.**

---

**Unser Konto ist: HOG Kronstadt, Postgiroamt München**

**Konto - Nr. 277 652 808, BLZ: 700 100 80**

---

Der Minimal-Jahresbeitrag für unsere HOG beträgt € 10,-

Leider haben auch in diesem Jahr viele Mitglieder es versäumt, ihren Jahresbeitrag zu entrichten. Um uns Arbeit und Portogebühren zu ersparen, haben wir den Betreffenden eine zusätzliche Mitteilung in diese Post beigelegt.

Die Zusammenarbeit mit der „Neuen Kronstädter Zeitung“ ist dank der personellen Besetzung eine selbstverständliche und intensive geworden. 85 % unserer Mitglieder haben die Zeitung abonniert.

Unsere Zusammenarbeit mit der HOG Regionalgruppe Burzenland und mit dem Dachverband der Heimatortsgemeinschaften hat sich intensiviert, und das durch unsere aktive Präsenz an den Tagungen dieser Foren und durch unseren Beitrag, z.B. bei der Gemeinschaftsaktion aller Burzenländer Gemeinden zwecks Eintrag unserer Wappen in die Wappenrolle bei der Ostdeutschen Wappenrolle, die nun erschienen ist.

Einige Mitglieder der HOG Kronstadt zeigen aktive Präsenz auch in anderen Bereichen, z.B. in den Sektionen Genealogie, Schulgeschichte und Naturwissenschaften des AKSL und bei den Kronstädter Stammtischen in Stuttgart und München.

Alle Geldmittel, die wir unseren Einrichtungen zuwenden, dienen letztendlich der Pflege und Bewahrung kultureller Werte unserer Gemeinschaft.

Wir bitten Sie weiterhin, für unsere HOG unter Ihren Verwandten und Freunden und besonders unter den jüngeren Landsleuten, Ihren Kindern und Kindeskindern zu werben. Unsere Gemeinschaft ist und soll ein lebendiges Forum der Kronstädter sein und bleiben und dazu brauchen wir junge Mitglieder. Die aktive Präsenz möglichst vieler Landsleute und besonders der Jüngeren ist uns ein großes Anliegen! Bitte werben Sie für unsere Sache!

Abschließend ein schönes und gutes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Lahr/Schwarzwald im Dezember 2011

Im Namen des Vorstandes

H. v. Killyen